

## Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

### Leitlinien der European Association of Urology (EAU)

**Herausgeber:** EAU, Niederlande, [www.uroweb.org](http://www.uroweb.org)

**Verfügbar in:** Englisch

**Gültig bis:** 2017

#### Basisinformationen und Einsatzgebiet

##### Kurzbeschreibung

Dieser Leitfaden definiert die Verhaltensleitlinien für die Erkrankungen im Bereich urologische Onkologie (Urothelkarzinome des oberen und unteren Harntrakts, metastasierendes Blasenkarzinom, Prostatakarzinom, Nieren-, Hoden und Peniskarzinome), Neurourologie, Kontinenz, Sexualkrankheiten, Fertilitätsstörungen, Priapismus, Urolithiasis, benigne Prostatahypertrophie, urologische Traumata usw.

##### Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Physiotherapeuten/Physiotherapeutinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen

##### Medizinischer Fachbereich

Urologie

##### Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Prävention, Rehabilitation, Beurteilung des Therapieeffekts, Screening, Psychologische Beratung

##### Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Säugling, Kleinkind, Kind, Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene  
Geschlecht: Männlich, Weiblich

##### Herkunft

Publikation der EAU

##### Geltungsbereich

National, Europäisch, International

##### Sektor

sektorübergreifend

##### Originalsprache

Englisch

##### Publikationsjahr

2017

#### Links zu Guidelines

#### Kontakt

**Tous les services d'urologie de Suisse**  
**CHUV CH-1011 Lausanne**

Patrice Jichlinski  
[patrice.jichlinski@chuv.ch](mailto:patrice.jichlinski@chuv.ch)  
021 314 29 81  
<http://www.chuv.ch>

#### Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

\* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.